

Winterball im Wintersemester 2016/17



aF Wright hält die Fuxenrede...

Als ich gegen 19:30 mit meiner Begleitung auf dem Darmstädterhaus erschien, traf ich bereits auf die ersten vornehm gekleideten Gestalten. Richtig! Es war mal wieder Zeit für einen Ball. Nach und nach fanden sich weitere Bundesbrüder mit ihren Balldamen auf dem Haus ein und vergnügten sich am Sektempfang. Entspannt setzten wir uns alle zusammen in die kleine Kneipe

und unterhielten uns. Pünktlich zum Start der Veranstaltung eröffnete unser hoher Erstchargierter aB Testay mit einer kurzen Ansprache den Ball und bat seine Conchargierten mit ihren Damen zum Eröffnungstanz. Schon bald schlossen sich die restlichen Paare diesem langsamen Walzer an. Kurz darauf durften wir einer Rede von aF Wright über die Suche nach einer

„Hier wurde ein Besen zum Tanzpartner, der immer weitergereicht wurde, bis jeder schließlich wieder mit seiner Begleitung tanzte.“



... und aB Weigel und seine Balldame lauschen gespannt




Neue Besen kehren gut...

**„Häppchen und
Lauchcremesuppe
sollten uns wieder
zu Kräften
bringen,...“**

geeigneten Balldame lauschen, die mit der Übergabe von Rosen an die Balldamen endete. Unser Bundesbruder Testay hatte sich für den Abend natürlich auch Spiele überlegt und so begann das Erste. Karten mit zueinander passenden Begriffen wurden verteilt, woraufhin ein kleines Gedicht die Paare auf der Tanzfläche zusammenführte. In einer kleinen Pause vom Tanzbeinschwingen gab es eine kleine Stärkung von Familie Gidius. Häppchen und Lauchcremesuppe sollten uns wieder zu Kräften bringen, um auch das zweite Spiel erfolgreich zu meistern. Hier wurde ein Besen

zum Tanzpartner, der immer weitergereicht wurde, bis jeder schließlich wieder mit seiner Begleitung tanzte.

Als mein zweiter Ball in meiner Zeit bei Darmstadtia muss ich sagen, dass er den ersten übertroffen hat. Dies mag vielleicht daran liegen, dass wir uns alle sehr Nahe gekommen sind seit meinem Eintritt. Nichtsdestotrotz war es ein wirklich sehr gelungener Abend, den ich genießen durfte.

Mit treuem Darmstädtergruß
aF Christian Renner 



Die Ball-Gesellschaft, inklusive (doch!) einem AH